

Franckesche Stiftungen zu Halle

Argumenta Eucho-Biblica. Oder Biblische Gebets-Gründe/ Das ist Allerhand Beweg-Ursachen mit welchen man Gott nach dem Exempel der alten Heiligen in ...

Hellmund, Egidius Günther

Büdingen, 1720

VD18 13432095

5. Die Allgegenwart Gottes. Oder Daß Er allgegenwärtig ist.

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-199592

und deine Worte werden Wahrheit seyn. 2.Sam.7, 28. Da soll der HErr selbst bedencken / welch eine schöne und göttliche Eigenschafft es um seine Wahrheit sey/ und daß er dieselbe nicht ablegen könne. Als wolte man sagen:

Wer wahrhaftig ist/ der muß halten/ was er zusaget. Nun HErr / Du bist wahrhaftig. Also must du halten/ was du zusagest.

5. Die Allgegenwart Gottes.

Oder

Daß Er allgegenwärtig ist.

Dieses stellet uns der HErr selber vor/ wann er uns zu seiner Furcht bewegen will.

Und wir mögen ihm wieder vorstellen in unserm Gebet und ihn bitten / daß er uns doch unter andern um deswillen helffen wolle / weil er selber gegenwärtig ist / wo wir seine Hülffe nöthig haben/ und also nicht weit darnach gehen dürffe / auch weil es vor seinen Augen ist/ und er selber seine Lust siehet an dem was wir bitten.

3. E.